

VDI ZENTRUM WERTANALYSE

Zeugnis

Herr Dipl.-Ing. Rainer Helmes

hat vom 24. bis 26. Oktober 1994

in Düsseldorf

an einem

Wertanalyse-Aufbauseminar I

teilgenommen und die Abschlußprüfung mit Erfolg bestanden. Seminarinhalt und -dauer entsprachen den Bedingungen des VDI ZENTRUM WERTANALYSE.

In diesem Seminar wurden erweiterte Kenntnisse in Wertanalyse nach DIN 69910 bzw. ÖNORM A 6750 sowie deren Anwendung auf Sachleistungen und Dienstleistungen vermittelt. Die erreichte Qualifikation zum

Wertanalytiker

befähigt zur

- Mitarbeit bei allen Wertanalyse-Arbeiten,
 - Ermittlung von Wertanalyse-Anwendungsfällen,
 - Moderation von Wertanalyse-Projekten,
- entsprechend dem jeweils erreichten Erfahrungsniveau.

Dipl.-Ing. Horst R. Schöler

Produktentwicklung und Qualitätsmanagement

Rheinstraße 36

D-76344 Eggenstein

Tel. 0 72 47 / 28 78 · Fax 0 72 47 / 2 19 15



Lehrbeauftragter

Veranstalter

Düsseldorf, 26.10.1994

Am VDI ZENTRUM WERTANALYSE wirken namhafte Unternehmen, Behörden und Vertreter folgender Vereine und Verbände mit: AWF, AWV, Controller Verein e.V., REFA, RKW, VDI, VDMA, ZVEI und aus Österreich das Wirtschaftsförderungsinstitut (WIFI) der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft.

VDI ZENTRUM WERTANALYSE · Postfach 10 11 39 · D-40002 Düsseldorf

Wertanalyse-Aufbauseminar I

WERTANALYTIKER

Das Wertanalyse-Aufbauseminar I vermittelt das Rüstzeug für die Wertanalyse-Anwendung auf Sach- und Dienstleistungen nach DIN 69 910 bzw. ÖNORM A 6750 und zur Moderation von Wertanalyse-Projekten.

Voraussetzungen zur Teilnahme am Wertanalyse-Aufbauseminar I sind:

- Teilnahme an einem Wertanalyse-Grundseminar,
- Praktische Erfahrungen mit Wertanalyse-Objekten nach der Teilnahme am Wertanalyse-Grundseminar,
- Anfertigung eines Fallbeispiels auf Formularsatz VDI 02801,
- Kenntnisse bzw. Fähigkeiten in Kostenrechnung, Kreativitätstechniken und Gruppenarbeit.

Der Teilnehmer am Wertanalyse-Aufbauseminar I besitzt nach erfolgreicher Abschlußprüfung alle Voraussetzungen, um geeignete Wertanalyse-Anwendungsfälle ermitteln und Wertanalyse-Aufgaben in bzw. mit einem Team entsprechend dem jeweils erreichten Erfahrungsniveau erfolgreich lösen zu können. Im einzelnen kann er durch die erreichte Qualifikation zum

WERTANALYTIKER

- die Projektauswahl durch die Anwendung von Bewertungsverfahren, Auswahlkriterien und Rationalisierungsmethoden bewältigen,
- die notwendigen Vorbereitungen mit Hilfe der Objektstrukturierung, der Aufgabenformulierung, der Richtwerteplanung und der Teambildung durchführen,
- die Durchführung des Projektes unter Anwendung des Wertanalyse-Arbeitsplanes mit Hilfe des eingesetzten Teams, entsprechender Fortschrittsdokumentationen und der Beherrschung von Funktionen/Mengen-Verknüpfungen gewährleisten,
- die notwendigen Entscheidungen mit Hilfe der Auftragssteuerung – auch bei Zielabweichungen – herbeiführen.

Darüber hinaus verfügt er über die notwendigen Kenntnisse von Wertanalyse-Organisationen in Unternehmen und ist in der Lage, seine Fachkenntnisse und Fähigkeiten ständig weiter zu ergänzen.

Das Wertanalyse-Aufbauseminar I umfaßt mindestens 24 Unterrichtsstunden à 45 Minuten, die auf mindestens drei Tage verteilt sind. Der erfolgreiche Abschluß des Wertanalyse-Aufbauseminars I ist Voraussetzung zur Teilnahme am Wertanalyse-Aufbauseminar II, das die Qualifikation zum Wertanalyse-Koordinator vermittelt.